

Das ganze Leben ist ein Spiel

10 Gründe, warum Spielen mit unserem Leben zu tun hat:

1. Spiele ganz im Hier und Jetzt:

- einlassen auf Spiel, Mitspieler, Regeln und Rahmenbedingungen
- Vergangenheit und Zukunft sind ohne Bedeutung
- Fülle des Augenblicks

2. Spiele sind freiwillig:

- Erleben echter Freiheit ist eine Grunderfahrung des Menschen und für eine gesunde Entwicklung unerlässlich

3. Prozessorientiert, nicht Produktorientiert:

- Ablauf, nicht Ergebnis der Spielhandlung stehen im Vordergrund

4. Spiele sind Gemeinschaft und Begegnung:

- Kontakt im Spiel schafft Beziehungen
- Miteinander statt Einzelaktionen
- Begegnung im Spiel wird als persönliche Bereicherung erlebt
- Spiele sind Hilfsmittel, um miteinander in Kontakt zu kommen

5. Spiele sind ganzheitlich:

- Alle Sinne des Menschen entfalten sich im Spiel
- Spiel fördert positive Werte und eine gesunde menschliche Entwicklung

6. Im Spiel lernen wir kognitiv und sozial:

- positive Verhaltensmuster werden im Spiel erprobt und eingeübt
- soziale Kompetenzen: Verantwortung übernehmen / Konflikte lösen / Kommunikation / Kooperation / Zuhören / Sich den anderen mitteilen können
- Klare Spielregeln → Lerneffekt: es braucht Ordnungen und Grenzen, damit eine positive Interaktion möglich wird

7. Spiele fördern das „innere“ Kind im Menschen:

- verschüttete Fähigkeiten aus der Kindheit kommen zur Geltung: Spontaneität / Fantasie / Neugierde / Unbekümmertheit

8. Spiele überwinden Grenzen:

- Spiele sind Bilder für größere Zusammenhänge
- Spiele betonen Prinzipien wie Freiwilligkeit, Eigenständigkeit, Gemeinschaft
- Verschiedene Kulturen und Generationen sind im Spiel ohne Bedeutung
- Spielen reicht über Grenzen der Wirklichkeit hinaus

9. Spiele fördern eine friedliche Gesellschaft

- Miteinander spielen heißt miteinander leben
- Spiele bauen Brücken zwischen Kulturen, Generationen, Nationen
- Spielen fördert zwischenmenschliche Beziehungen / soziale Werte / gegenseitige Verantwortung
- Spielregeln können Richtlinien für das Leben sein

10. „Die Welt zum Lachen bringen“

- Freude erleben und an andere weitergeben steigert die Lebensqualität, Vitalität und Zufriedenheit
- Lachen im Spiel ist wie ein Timeout im Leistungsdruck des grauen Alltags
- Miteinander spielen kann ein wichtiger Impuls sein, das persönliche Leben spielerischer und humorvoller zu betrachten und zu gestalten.

Literatur:

Alois Hechenberger u.a.: „Bewegte Spiele für die Gruppe“, Ökotopia Verlag Münster